Funktion:

Die Oventrop „Hydrocontrol STR“ sind Strangregulierventile mit integrierter Messblende und Messventilen mit Steckkupplungstechnik. Sie werden in die Rohrleitungen von Solarkollektoren eingebaut und ermöglichen den hydraulischen Abgleich der Solarkollektoren untereinander. Keine Absperrfunktion und damit Druckabbau im Stagnationsfall über Sicherheitsventil ermöglicht.

Der hydraulische Abgleich erfolgt durch Einstellen des Strangregulierventiles während der Durchflussmessung an der Messblende.

Zusätzlich ist ein Abgleich durch die reproduzierbare Voreinstellung an den Ventilen möglich.

Die erforderlichen Voreinstellwerte sind den Durchflussdiagrammen zu entnehmen. Alle Zwischenwerte sind stufenlos einstellbar.

Die gewählte Voreinstellung ist in zwei Skalen ablesbar (Grundeinstellskala und Feineinstellskala, siehe Abb. Voreinstellung). Die Oventrop Strangregulierventile besitzen zwei Messventile mit Steckkupplungstechnik zur Messung der Druckdifferenz über die Messblende.

Der Einsatz der Strangregulierventile ist sowohl im solaren Vorlauf als auch im solaren Rücklauf möglich.

Beim Einbau ist darauf zu achten, dass die Armatur immer in Pfeilrichtung durchströmt wird und vor der Armatur ein gerades Rohrstück mit L = 5 x Ø und hinter der Armatur ein gerades Rohrstück mit L = 2 x Ø vorhanden ist.

Ausführungen:

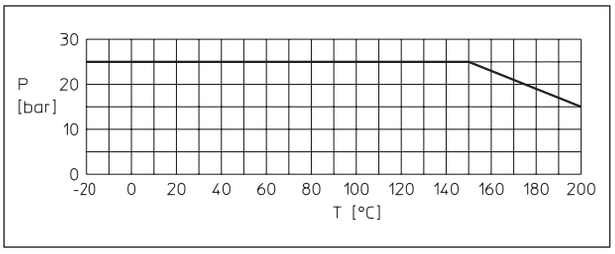
DN	k_{VS}		min. Durchfluss*	Artikel-Nr.:
	Messblende	ges. Ventil		
20 LF	1,2	1,04	2	1369050/62
20 MF	4,1	2,6	6,8	1369055/65

* Minimaler Durchfluss in l/min bei einen Druckverlust von 1 kPa (10 mbar) über der Messblende. Dies gewährleistet eine ausreichende Messgenauigkeit.

Technische Daten:

max. Betriebstemperatur t_S: 200 °C
min. Betriebstemperatur t_S: -20 °C

max. Betriebsdruck p_S: 25 bar (PN 25)



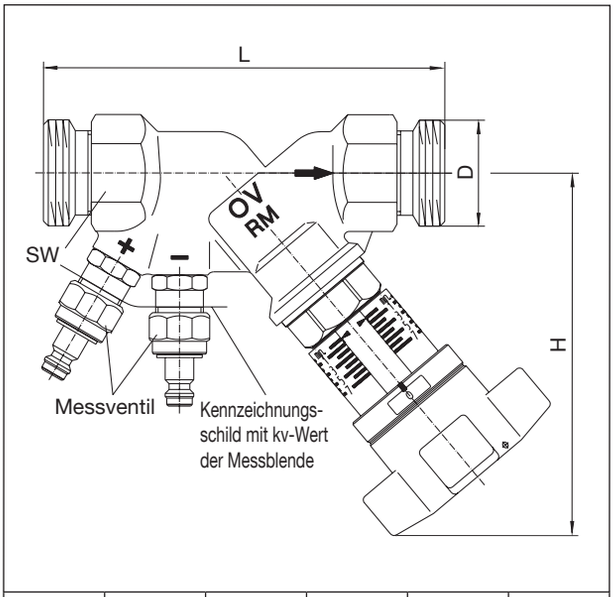
Anschlüsse: Artikel-Nr.: 1369050/55 beiderseits G 1 AG mit Klemmringanschluss, für „Regusol“-Klemmringverschraubungen (Zubehör) geeignet.
Artikel-Nr.: 1369062/65 beiderseits Innengewinde Rp ¾. nach EN 10226.

Medium: Wasser und Wasser-Glykolgemische, nicht für ölhaltige und aggressive Medien geeignet.

Einbaulage: beliebig, jedoch gut zugänglich.

Einbauort: witterungsgeschützt, innerhalb und außerhalb von geschlossenen Gebäuden.

„Hydrocontrol STR“ mit beiderseits Klemmringanschluss



DN	D ISO 228	t	L	H	SW
20	G 1	14,5	126	116	32

Maße

Vorteile:

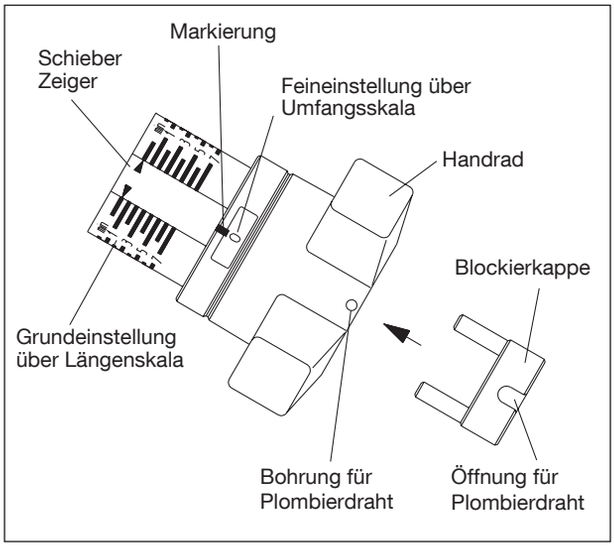
- montage- und bedienungsfreundlich durch die auf einer Seite gelegenen Funktionselemente
- geringer Druckverlust durch Schrägsitzausführung
- stufenlose Voreinstellung, Durchfluss über Messblende genau prüfbar
- Artikel-Nr.: 1369050/55: Anschlüsse mit Oventrop Klemmringanschluss, geeignet für Oventrop „Regusol“-Klemmringverschraubungen
- durch die Verwendung einer integrierten Messblende ist der Druckverlust genau messbar und verhält sich proportional zum Durchfluss
- k_V-Wert der integrierten Messblende auf anhängendem Kennzeichnungsschild ersichtlich.

Ausschreibungstext:

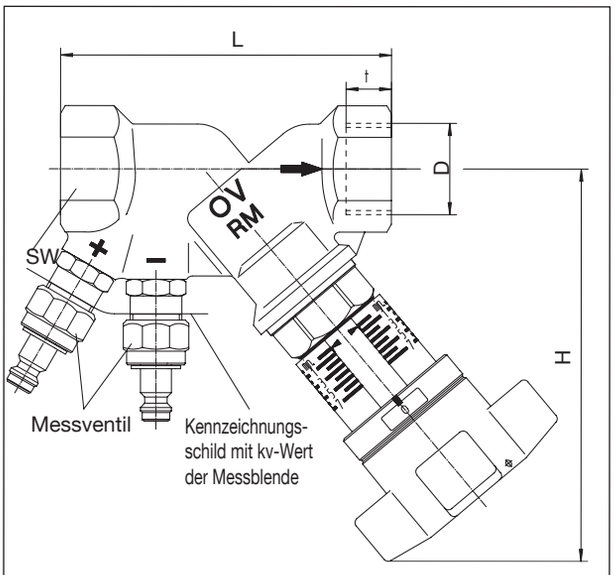
Strangregulierventil PN 25 (Wasser pH-Wert 6,5-10) mit beiderseits G 1 AG mit Klemmringanschluss für „Regusol“-Klemmringverschraubungen oder beiderseits Innengewinde Rp ¾ nach EN 10226 und jeweils mit integrierter Messblende. Schrägsitzausführung mit gesicherter, jederzeit kontrollierbarer und stufenlos einstellbarer Feinstvoreinstellung; Ventilgehäuse und Kopfstück auf Rotguss, Kegel, Spindel und Messblende aus entzinkungsbeständigem Messing (MS-EZB), wartungsfreie Spindelabdichtung durch doppelten O-Ring, alle Funktionselemente auf der Handradseite, mit Messventilen mit Steckkupplungstechnik, Montage im solaren Vor- und Rücklauf.

Voreinstellung:

1. Die Voreinstellung der „Hydrocontrol STR“ Strangregulierventile mittels berechneter Voreinstellwerte kann bei Medientemperaturen bis 150 °C erfolgen.
   Dazu die Blockierkappe mit einem Schraubendreher entfernen und den Voreinstellwert am „Hydrocontrol STR“ durch Drehen des Handrades einstellen.
   a. Die Anzeige der Grundeinstellung erfolgt durch die Längsskalen in Verbindung mit dem Querstrich des Schiebers. Eine Umdrehung des Handrades entspricht jeweils dem Abstand der Skalenstriche der Längsskala.
   b. Die Anzeige der Feineinstellung erfolgt durch die Umfangsskala am Handrad in Verbindung mit der Markierung. Die Einteilung der Umfangsskala entspricht 1/10 Umdrehung des Handrades.
2. Blockierung des eingestellten Voreinstellwertes durch Einsetzen der beiliegenden Blockierkappe.



„Hydrocontrol STR“ mit beiderseits Innengewinde nach EN 10226

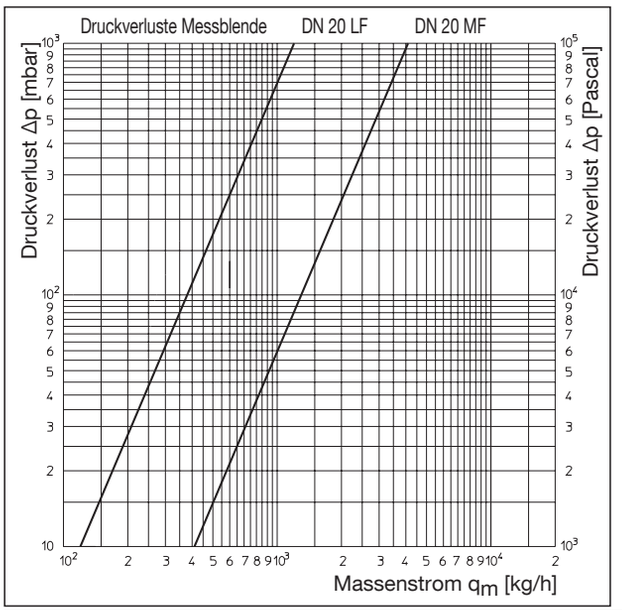


DN	D ISO 10226-1	t	L	H	SW
20	G ¾	14,5	96	116	32

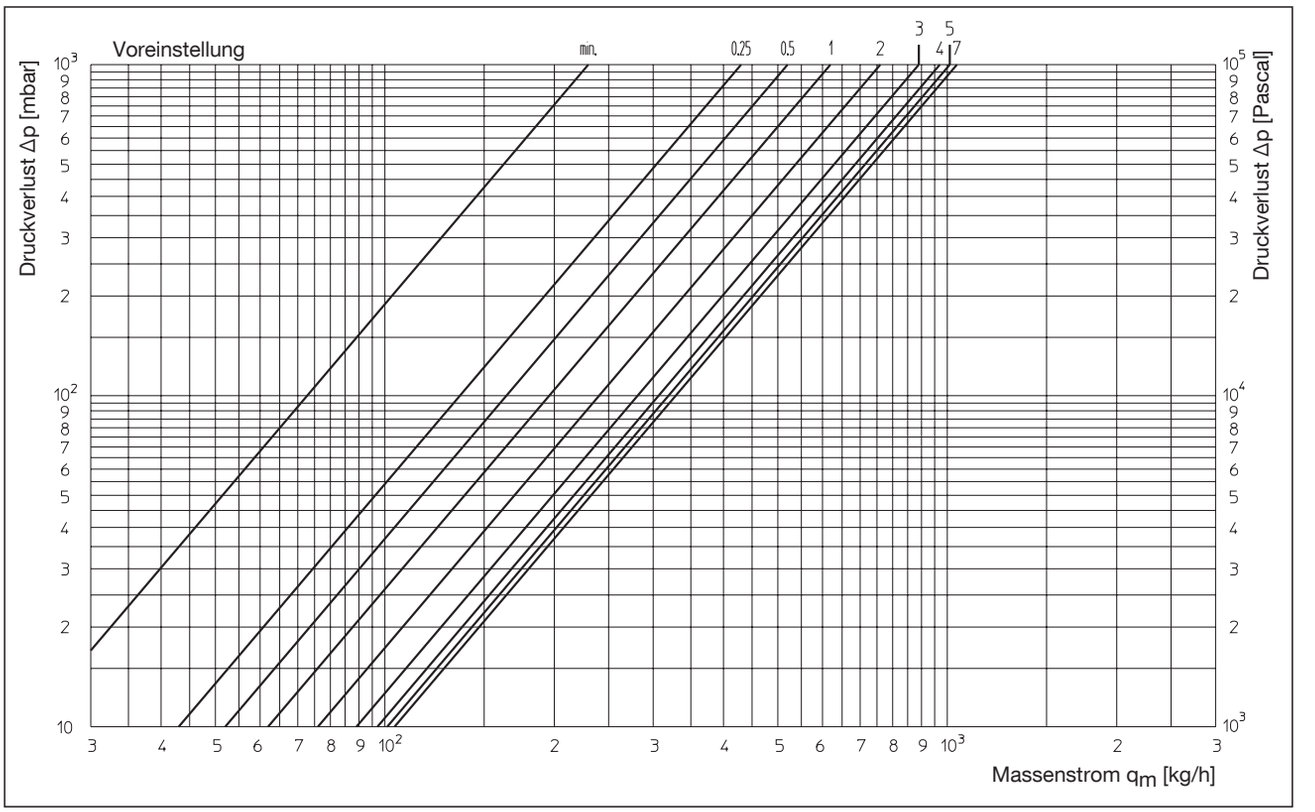
Maße

Durchflussdiagramme:

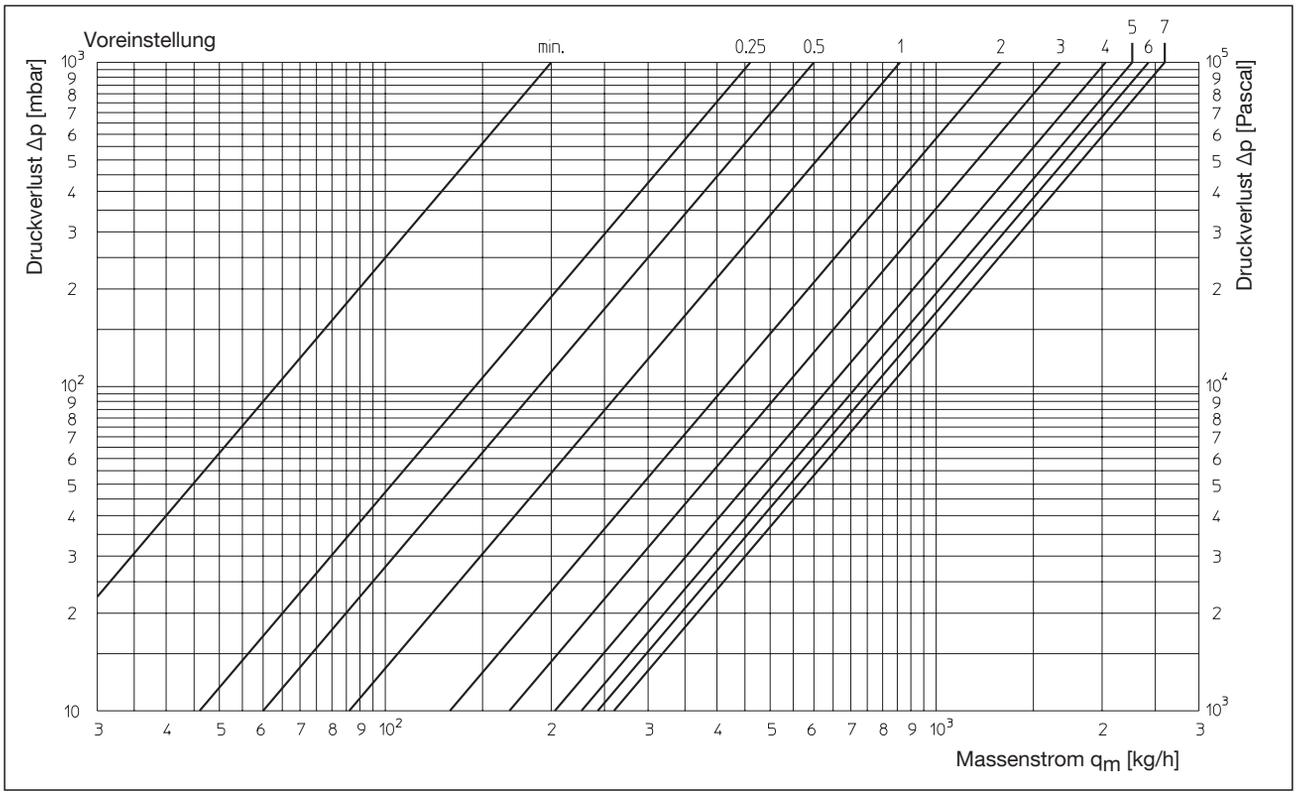
Die Durchflussdiagramme gelten für den Einsatz der Strangregulierventile im Vor- und Rücklauf, wenn die Durchflussrichtung eingehalten wird und das Medium sich im flüssigen Zustand befindet.



DN 20 LF

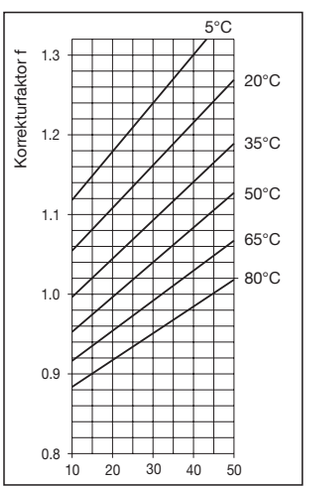


DN 20 MF

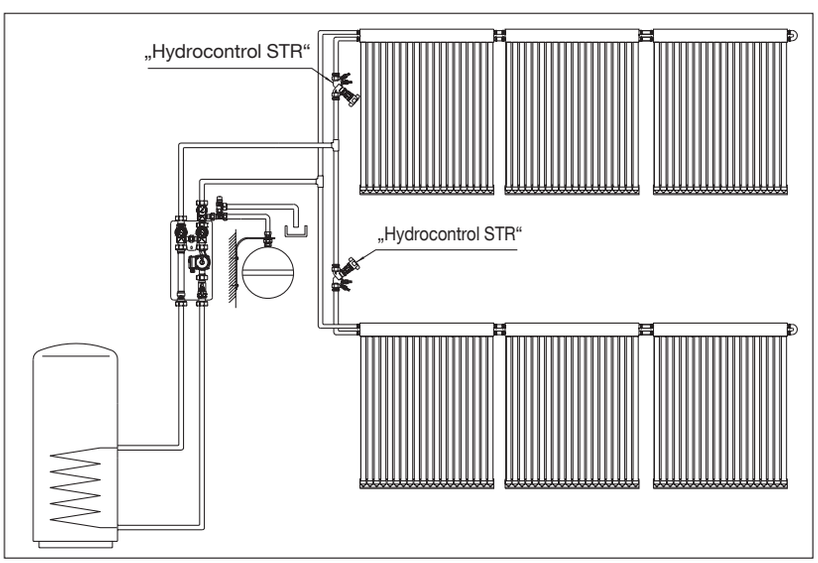


Korrekturfaktoren für Wasser-Glykol-Gemische:

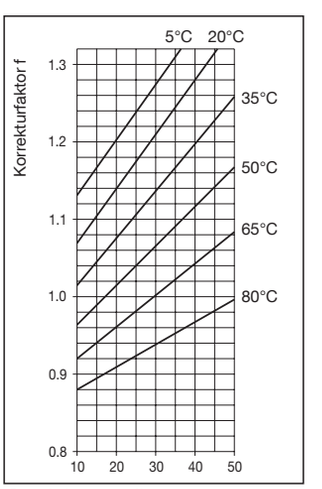
Bei Zugabe von Frostschutzmitteln in die Solarflüssigkeit ist der im Diagramm ermittelte Druckverlust mit dem Korrekturfaktor f zu multiplizieren.



Gewichtsanteil
Aethylenglykol [%]



System-Darstellung



Gewichtsanteil
Propylenglykol [%]

Technische Änderungen vorbehalten.

Produktbereich 2.1
ti 237-DE/10/MW
Ausgabe 2020